OK

CLIPPEDIMAGE= DE019734316A1

PUB-NO: DE019734316A1

DOCUMENT-IDENTIFIER: DE 19734316 A1 TITLE: Mouse pad for computer or printer

PUBN-DATE: February 4, 1999 INVENTOR-INFORMATION:

NAME COUNTRY

SPOETH, THOMAS DE

WALBERER, ALFRED DE

**ASSIGNEE-INFORMATION:** 

NAME COUNTRY

SPOETH THOMAS DE

WALBERER ALFRED DE

APPL-NO: DE19734316 APPL-DATE: August 8, 1997

PRIORITY-DATA: DE19734316A

DE19733292A (August 8, 1997

August 1, 1997)

INT-CL (IPC): G06F003/033; B32B005/02; B05D001/14; B05D001/16; B41M005/38

EUR-CL (EPC): B05D001/16; B32B005/02, G06K011/18

ABSTRACT:

The <u>pad for a computer</u> mouse has a carrier (2) with at least one outer side which is directly covered with <u>flocking</u> fibres (4), pref. of polyester, to form a fibre layer (3). The <u>flocking</u> material is bonded by a plastics adhesive such as an unsaturated polyester (UP) and/or an acrylate dispersion pref. with a polyester content.



## (19) BUNDESREPUBLIK **DEUTSCHLAND**



PATENT- UND MARKENAMT

## **®** Offenlegungsschrift

DE 19734316 A 1

(2) Aktenzeichen:

197 34 316.3

Anmeldetag:

8. 8.97

Offenlegungstag:

4. 2.99

## ⑤ Int. Cl.6: G 06 F 3/033

B 32 B 5/02 B 05 D 1/14 B 05 D 1/16 B 41 M 5/38

(66) Innere Priorität:

197 33 292.7

01.08.97

(7) Anmelder:

Spoth, Thomas, 92637 Weiden, DE; Walberer, Alfred, 92690 Pressath, DE

(74) Vertreter:

Patentanwälte Wasmeier, Graf, 93055 Regensburg

② Erfinder:

gleich Anmelder

® Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht zu ziehende Druckschriften:

> 33 22 695 A1 19 56 864 DE-GM 41 91 525 T1 DE GB 20 00 959 A EP 07 77 195 A2 03 28 225 A1 EP

MÜLLER, J.: Beflocken von Kunststoffen. In: Kunststoffe 71, 1981, 11, S.798-808; MAAG, Ulrich: Die Veredelung von Kunststoffoberflächen durch Beflocken aus dekorativer und funktioneller Sicht. In: I-Lack, 46.Jg., 11/1978, S.383-385;

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

(4) Maus-Pad sowie Verfahren zum Herstellen einer Unterlage, vorzugsweise eines Maus-Pad

kennzeichnet, daß als Kleber ein solcher auf Polyester-Basis oder mit mit Polyester-Anteil verwendet ist.

- Maus-Pad nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß die Unterlage nach dem Beflocken an der wenigstens einen Oberflächenseite bedruckt ist, und zwar unter Verwendung des Digitaldruck-Transferverfahrens.
- 6. Verfahren zum Herstellen einer Unterlage, vorzugsweise eines Maus-Pad, bestehend aus einem Träger (2) aus einem elastischen Material sowie aus einer zumindest an einer Oberflächenseite des Trägers aufgebrachten, von einer Vielzahl von Flockfasern (4) gebildeten Faserschicht (3), dadurch gekennzeichnet, daß der Träger (2) an der wenigstens einen Oberflächenseite direkt mit den Flockfasern (4) zur Bildung der Faserschicht 15 (3) beflockt wird.
- 7. Verfahren nach Anspruch 6, dadurch gekennzeichnet, daß zum Beflocken die wenigstens eine Oberflächenseite des Trägers (2) mit einem Kleber, vorzugsweise mit einem Kunststoff-Kleber versehen wird.
- 8. Verfahren nach Anspruch 7, dadurch gekennzeichnet, daß als Kunststoff-Kleber ein UP-Kleber und/oder eine Akrylat-Dispersion vorzugsweise mit Polyester-Anteil verwendet wird.
- 9. Verfahren nach Anspruch 2 oder 3, dadurch gekenn- 25 zeichnet, daß als Kleber ein solcher auf Polyester-Basis oder mit mit Polyester-Anteil verwendet wird.
- 10. Verfahren nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß das Beflocken in einem elektrostatischen Feld erfolgt.
- 11. Verfahren nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daßdie Unterlage nach dem Beflocken an der wenigstens einen Oberflächenseite bedruckt wird, und zwar unter Verwendung des Digitaldruck-Transferverfahrens.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

AΩ

22

Nummer: Int. Cl.<sup>6</sup>: Offenlegungstag:

**DE 197 34 316 A1 G 06 F 3/033**4. Februar 1999

